

Pressekonferenz 05. April 2006, Freiburg i. Br.



| Dr. Matthias Buchert, Öko-Institut e.V

komreg

Kommunales Flächenmanagement in der Region



Projektpartner



IfSR
Institut für
Stadt- und
Regional-
entwicklung
an der
Hochschule
Nürtingen-
Geislingen



Au



Ballrechten-Dottingen



Breisach



Emmendingen



Hartheim



Herbolzheim



Titisee-Neustadt



Merzhausen



Schallstadt



Umkirch

komreg im REFINA- Förderprogramm des BMBF

| REFINA: Förderung der Entwicklung und Erprobung innovativer Konzepte für die **Reduzierung der Flächeninanspruchnahme**

| **Fördergeber:** Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung

| **Gesamtprojektvolumen:** rund 885.000 Euro

| **Bundesweit** werden 36 ausgewählte Verbundprojekte (von 141 Bewerbungen) gefördert, darunter **komreg**

| **komreg** setzt Ausrufezeichen durch direkte Beteiligung von **11 Städten und Gemeinden in der Region**

Forschungsfragen

- | Welche **Innenentwicklungspotenziale** (Baulücken etc.) sind heute und zukünftig in den Städten und Gemeinden der Region vorhanden?
- | Welche **Anteile** davon können tatsächlich für Wohnbauzwecke aktiviert werden?
- | Welchen **zukünftigen Bedarf** an zusätzlichen Wohnraum gibt es in den Städten und Gemeinden bzw. in der Region?
- | Wie viel **Außenentwicklung** (Bauen auf der „Grünen Wiese“) wird noch notwendig sein?
- | Welche **Kostenvorteile** (Investitions- und Unterhaltungskosten) bestehen zwischen Innenentwicklung vs. Außenentwicklung?

Innenentwicklungspotenzial



Beispiel
Gewerbebrache

Innenentwicklungspotenzial



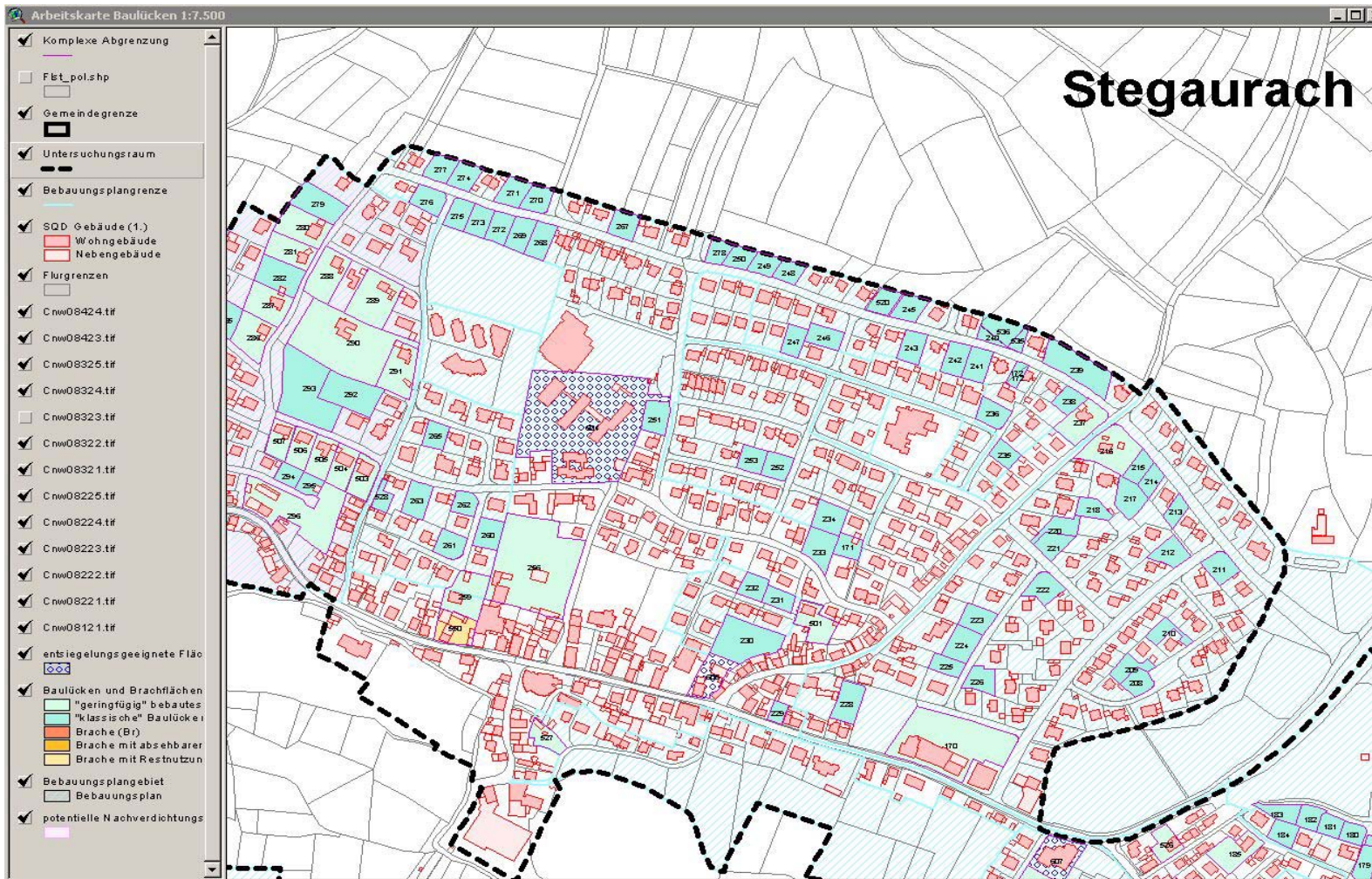
Beispiel
Baulücke

Die Projektphasen von **komreg**

Projektzeitraum 3/2006 – 4/2008

- | **Arbeitsphase 1:** Ermittlung der Flächenpotenziale (Innenentwicklung) in den beteiligten Städten und Gemeinden
- | **Arbeitsphase 2:** Datenerhebung zu Wohnraumbestand und Extra-polation der Innentwicklungspotenziale für Wohnraum auf die Region
- | **Arbeitsphase 3:** Aufstellung und Abstimmung von Entwicklungs-szenarien für die Region
- | **Arbeitsphase 4:** Ermittlung detaillierter Szenarienergebnisse für die Wohnraumentwicklung (Potenzial Innen- und Bedarf Außenentwicklung)
- | **Arbeitsphase 5:** Datenerhebung zur Wirtschaftlichkeit, Aufzeigen von Kosteneinsparpotenzialen
- | **Arbeitsphase 6:** Ableitung von interkommunalen und regionalen Handlungsstrategien und Prioritäten für konkrete Umsetzungsprojekte

Innenentwicklungspotenziale auf einen Blick, GIS-gestützte Baulandkataster



Kommunikations- und Beteiligungsprozess im Rahmen von **komreg**

- | **Pressekonferenzen:** Informationen der Medien und Öffentlichkeit über wichtige Projektfortschritte
- | **Meilensteinworkshops:** mit allen beteiligten Partnern und Gästen aus der Region
- | **Expertenworkshops:** zur Strukturierung von Daten zur Wohnbauflächentypisierung etc.
- | **Großer Abschlussworkshop von komreg:** Akteure der Region und Experten
- | **Überregionale Veranstaltung:** Transfer der Ergebnisse von **komreg** in andere Regionen
- | **Ergebnisbroschüre:** Anschauliche Zusammenfassung der Ergebnisse von **komreg**

Die Ziele von **komreg** im Überblick

- | **Ermittlung** der Innenentwicklungspotenziale in den Partnerkommunen (Datengrundlage)
- | **Kostenermittlung** der Siedlungsentwicklung im Innen- und Außenbereich (Einsparpotenziale)
- | **Entwicklungsszenarien** für die Region
- | **Verbesserung** der interkommunalen und regionalen Zusammenarbeit im Bereich der Siedlungsentwicklung
- | **Abstimmung** konkreter Umsetzungsprojekte und Formulierung übertragbarer Handlungsempfehlungen